

Ramon Jaffé

wurde 1962 im lettischen Riga in eine Musikerfamilie hineingeboren. 1971 emigrierte die Familie nach Israel und 1974 ein weiteres Mal nach Deutschland. Seinen ersten Unterricht erhielt Ramon Jaffé im Alter von vier Jahren bei seinem Vater Don Jaffé, der ihm bis zu seinem Diplom und darüber hinaus als Wegweiser zur Seite stand. Seine besonderen Begabungen ermöglichten Ramon Jaffé die vorzeitige Aufnahme an die Hochschule. Neben seinen Studien bei David Geringas und Boris Pergamenschikow dienten ihm Daniel Schafran und Sandor Végh als seine musikalischen Leitbilder.

Schon früh bewältigte Ramon Jaffé unter Anleitung dieser exzellenten Künstler erfolgreich eine Reihe von Wettbewerben, darunter zum Beispiel den Deutsche Musikwettbewerb und den Casals-Wettbewerb (Budapest). Die Wettbewerbserfolge hatten positive Auswirkungen auf seine bereits zu Studienzeiten verfolgte Solistenlaufbahn.

Seither führten ihn unzählige Konzerte in die großen Häuser von Berlin, Amsterdam, Salzburg, Leipzig, Wien, München, London, Hamburg, Köln und an viele weitere Orte auf allen Kontinenten. Parallel zu seiner Solokarriere widmet er sich zudem der Kammermusik als Mitglied des Streichtrios Belcanto-Strings und des Mendelssohn Trio Berlin. Ramon Jaffé war 1994 Begründer und ist seither künstlerischer Leiter des Kammermusikfestes Hopfgarten/Tirol. Er unterrichtet an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber in Dresden.